

# Charyeot!

Vereinszeitung 1/2012

10 Jahre

Taekwondo Ates e.V.

Trainer, Kämpfer, Erfolge

Portrait: Aydin Ates

## Herzlich willkommen!

Seit 2001 unterrichtet der Verein TAEKWONDO ATES e.V. die hohe Kampfkunst des olympischen Vollkontakt - Taekwondo.

Über die Deutsche TAEKWONDO Union (DTU) ist unser Verein offizielles Mitglied des WTF (WORLD TAEKWONDO FEDERATION) in Korea und wird somit vom deutschen Sportbund anerkannt und gefördert.

### **Unser Schwerpunkt: Kinder-und Jugendarbeit**

Wir führen unseren Nachwuchs an den Wettkampfsport heran und bauen ihn im Hinblick auf die Teilnahme an Landes- und Bundesmeisterschaften hin auf. Ziel ist es, unseren Schüler Chancen zu ermöglichen, in den Landeskader (TUBW) und in die Deutsche Nationalmannschaft (DTU) aufgenommen zu werden.



In Zusammenarbeit mit den Landes- sowie Bundestrainern, verfolgen wir das Ziel, auch bei Internationalen Wettkämpfen sowie Europa- und Weltmeisterschaften erfolgreich teilnehmen zu können..

**“Wir sind für euch da”** ist unser Motto, denn unser Ziel ist es, dass jedes Kind und jeder Jugendliche Sport treiben kann und jedem Talent die Möglichkeit zur Entfaltung gegeben wird. Wir wollen durch die Arbeit mit jungen Menschen in den Vereinen deren Recht auf gemeinschaftliche, körperliche und geistige Betätigung mit zeitgemäßen Inhalten und Formen garantieren, sowie die Traditionen des Taekwondo Sports pflegen.

Außerdem sind wir bestrebt die Jugend auch außerhalb des Taekwondo mit einer Informationsplattform zu verschiedenen sozialen Projekten und Freizeitangeboten zu informieren. Damit soll das soziale Verhalten der Jugendlichen untereinander und in der Gesellschaft gefördert werden. Gerade heute ist es sehr wichtig, auch Jugendliche mit Migrationshintergrund und/oder aus sozial schwächeren Familien in einem Verein/Gemeinschaft zu integrieren.

Wir freuen uns, wenn Sie an unserem Programm Gefallen finden. Und möchten uns auf diesem Weg für 10 Jahre Vertrauen, Engagement und Unterstützung bei allen Trainern, Mitarbeitern, Schülern, Eltern und Unterstützern bedanken.

Ihr Taekwondo-Ates -Team



**Inhalt!**

Willkommen / Philosophie des Vereins .....2

Große Auszeichnung für Aydin Ates  
und Taekwond ATES e.V. ....5

Vereinsgeschichte / Erfolge .....6

Fight Team .....8

Portrait: Aydin Ates.....9

Unsere Studios .....12

Unsere Trainer .....13

Erfolge 2011 .....15

Erfolgreiche Kämpfer.....16

Termine 2012 .....19



## **Große Auszeichnung für Aydin Ates und Taekwondo ATES e.V.**

Aydin Ates erhielt 2011 die Ehrenplakette in „Gold“ des TUBW (Taekwondo Union Baden-Württemberg). Mit dieser hohen Auszeichnung würdigte der TUBW die vielfältigen, ehrenamtlichen Leistungen Aydin Ates für den Verband als aktiver Sportler und Trainer.

Zehn Jahre war er Mitglied der deutschen Nationalmannschaft. In dieser Zeit wurde er 6 x Deutscher Meister, 2 x internationaler Deutscher Meister, wurde 1994 Europameister, siegte mehrfach bei den Austrian Open und gewann viele weitere Medaillen.

Zusätzlich trainiert er seit 25 Jahren Nachwuchssportler und knüpft auch als Trainer mit seinen Schützlingen an die eigenen Erfolge an.



Foto: Verein

Der Verein Taekwondo-Ates e. V. erhielt für seine zehnjährige Mitgliedschaft die Ehrenplakette in „Bronze“ des TUBW. In dieser Zeit unterstützte der Verein die Arbeit des TUBW und richtete unter anderem die Badischen Meisterschaften und Baden-Württembergischen Meisterschaften aus. Mit seinen Sportlern nahm er an den TUBW-Meisterschaften mit großem Erfolg teil.

Aydin Ates bedankte sich für die Ehrungen bei dem Präsidenten des TUBW Wolfgang Brückel und dem Vizepräsidenten Kum-Sik Kwak.

## Zur Vereinsgeschichte

Der Verein Taekwondo Ates e. V. Der Verein ist seit 2001 in Offenburg eingetragener, gemeinnütziger, Taekwondo-Verein und unterrichtet ausschließlich die hohe Kunst des olympischen Vollkontakt-Taekwondo. Zu den Gründungsmitgliedern gehörten neben Aydin Ates, seine Brüder Gökhan und Gülhan Ates sowie Atila Güldüren. Das erste Studio befand sich in Gengenbach. 2002 konnten die neuen Räume in der Berghauptener Straße 9 bezogen werden. Wegen großer Nachfrage eröffnete der Verein ein paar Jahre später das Offenburger Studio in der Schutterwälder Straße 4.

TKD Ates e.V. ist Mitglied beim Badischen Sportbund, TUBW (Taekwondo-Union-Baden-Württemberg) und DTU (Deutsche Taekwondo Union) und der erfolgreichste WTF-Vollkontakt Verein in Offenburg sowie einer der erfolgreichsten Vereine in Baden und Baden-Württemberg.

TKD Ates e.V. war Ausrichter der Badischen Meisterschaften 2009 und Baden-Württembergischen Meisterschaften 2010

## Erfolge in zehn Jahren Vereinsgeschichte

In den letzten zehn Jahren waren viele Sportler des Vereins national und international erfolgreich. Die vielen Erfolge zeigen einmal mehr, mit wieviel Engagement Sportler, Trainer und nicht zu vergessen die Eltern dabei sind.

TKD Ates e.V. wurde Mannschafts-Badischer Meister 2008, 2009 Vize-Meister und war in den letzten Jahren immer unter den Top 5 der Mannschaftswertung aus über 40 Vereinen.

### Nationale Erfolge

2 x Deutscher Meister

4 x Deutscher Vize-Meister



3 x Deutsche Bronzemedaille bei Deutschen Meisterschaften  
50 x Baden-Württembergische Meister  
80 x Badische Meister

### **Internationale Erfolge**

Austrian Open 1 x Bronze  
Luxembourg Open 1 x Gold, 2 x Silber, 4 x Bronze  
Alsache Open 4 x Gold, 3 x Silber, 3 x Bronze  
German Open 4 x Gold, 5 x Silber  
Dutch Open 1 x Gold, 2 x Silber, 3 x Bronze

### **Herausragende Erfolge einzelner Sportler bei den Deutschen Meisterschaften:**

#### *Gökhan Ates*

1 x Gold, 1x Bronze

Jugend WM-Teilnahme für die deutsche Nationalmannschaft

#### *Gülhan Ates*

1 x Silber

#### *Edvin Omanovic*

1 x Bronze

WM-Teilnahme für die Deutsche Nationalmannschaft

#### *Metin Düzenli*

1 x Gold

#### *Justine Lange*

1 x Bronze

#### *Maximilian Delakowitz*

1 x Silber, 1 x Bronze

#### *Aaron Göppert*

1 x Silber



## Fight-Team

Unabhängig vom Alter bieten wir für unsere Sportler ein zusätzliches Kampftraining an. Mit einem Punktesystem für die Teilnahme an Wettkämpfen und Platzierungen werden die erfolgreichsten Sportler des Jahres ermittelt. Auf die Sieger wartet eine kleine Überraschung.

Zu unserem Fight-Team gehören:

|                 |                   |                       |
|-----------------|-------------------|-----------------------|
| Devin Schulz    | Timm Meier        | Andreas Schmik        |
| Rabea Ziegler   | Leon Schulz       | Maximilian Delakowitz |
| Jason Wolf      | Justine Lange     | Alex Illenseer        |
| Natalie Vollmer | Linus Brüstle     | Aaron Göppert         |
| Sena Tokgöz     | Cornelius Jörgler | Anika Glatz           |
| Can Kürekcı     | Baykal Karakus    | Inna Schäfer          |
| Ceren Kürekcı   | August Schäfer    |                       |





## Portrait: Aydin Ates

Aydin Ates wollte schon als kleiner Junge Kampfsport erlernen. „Ich war immer der Kleinste, da ist das wichtig“ erzählt er mit einem Lächeln. Damals ahnte Ates noch nicht, dass er einmal in der olympischen Disziplin Taekwondo Vollkontakt Europameister, 6facher Deutscher Meister und mehrere internationale Titel gewinnen würde.

Dabei kam er zufällig zum Taekwondo. Im Budo-Sportzentrum Offenburg gab es Kurse, allerdings erst ab 16 Jahren. „Ich war damals 10, habe aber behauptet ich sei 16“, erinnert sich Ates. Familie Strumbel, Besitzer des Budo-Sportzentrums, lachten. Sie versprachen aber auch, wenn er mit zehn Kindern wiederkäme, würden sie eine Kindergruppe aufmachen. Mit leuchtenden Augen erzählt er stolz weiter: „Eine Woche später kam ich mit zwanzig Kindern und sie trainierten uns!“ Endlich ein Gebiet, wo er nicht soviel Deutsch brauchte und Erfolg hatte, angestauten Frust der ersten Jahre in Deutschland loswerden konnte.



Sein Vater kam 1971, kurz nach der Geburt seines Sohnes, als Gastarbeiter nach Deutschland. Acht Jahre später holte er seine Familie aus der Türkei nach. Ohne ein Wort Deutsch zu können, kam Ates in die zweite Klasse. Sein Vater war überzeugt, dass er die Sprache im Deutschunterricht in der Schule lernen würde. „Mein Vater verstand nicht, dass man für diesen Deutschunterricht schon Deutsch können muss“, erinnert sich Ates an die schwierigen Anfangsjahre. Die Sprache lernte er mit Freunden, meistens auch Ausländer. Lange hatte Ates Heimweh und wollte wieder zurück. In der Schule legte er sich nach „außen eine harte Schale“ zu gegen

die Hänseleien der Mitschüler. Hier ist es auch einsamer, erzählt Ates nachdenklich und erklärt: „In der Türkei findet fast alles auf der Straße statt. Hier kann es passieren, dass man durchs Dorf geht und niemanden trifft. Es spielen kaum Kinder auf der Straße.“

Im Budo-Sportzentrum trainierte Ates wie „ein besessener“. Hier fühlte er sich wohl. Mit vierzehn Jahren trainierte er die Kindergruppe. Zwei Jahre später hörte sein Trainer Bernd Dominik auf. „Ich hätte ihn gern bei unserer 10. Fightnight eingeladen, aber wir haben keine Kontakt mehr“, bedauert Ates. Seit dem Weggang trainierte er auch die Erwachsenen und sich selbst, bis er in die Nationalmannschaft kam. „Ich wollte beweisen, dass ich es auch ohne Trainer schaffe“, betont er. Unter Druck sei er am besten. Über zehn Jahre trainierte er in der deutschen Nationalmannschaft. Eine

lange Zeit, da die meisten Sportler nach zwei Jahren wegen Verletzungen oder Gewichtsproblemen ausscheiden. Auch Ates bekam Probleme mit dem Gewicht, wechselte aber in eine höhere Gewichtsklasse und wurde wieder Nummer 1 in Deutschland.



Foto: Sedat Altinbas

Zweimal qualifizierte er sich für Weltmeisterschaften. Nur ein Traum erfüllte sich nicht – die Teilnahme an den Olympischen Spielen. Beim ersten Mal schied er bei den Qualifikationswettkämpfen aus und verlängerte extra seine aktive Laufbahn. Auch der zweite Versuch misslang. Während eines Kampfes verletzte sich Ates. Mit einer zertrümmerten Kniescheibe musste er aufgeben.

Heute ist er als Trainer in seinem eigenen Verein Taekwondo-Ates e. V. erfolgreich und ebnet Talenten den Weg in den Nationalkader mit extra Kampftraining. Seine Erfahrung gibt er an seine Schützlin-

ge weiter. Als Maximilian Delakowitz eine Durststrecke hatte und seine Kämpfe verlor, erklärte Ates ihm, dass Talent allein nicht ausreiche. Mit dem Kopf muss man beim Kampf sein und beim Training und Wettkämpfen Erfahrungen sammeln. „Dann kommt auch der Sieg“, ist Ates überzeugt. Maximilian hat es geholt. Er erreichte den dritten Platz bei den Deutschen Meisterschaften und wurde 2010 Offenburgs „Jugendsportler des Jahres“.

Mit den Jahren hat sich seine Einstellung als Trainer gewandelt. Früher habe er vor allem seine Kämpfer gefördert. Heute stehe der Kampf nicht mehr im Vordergrund. „Jeder ist anders.

Einer muß gefordert, der andere gebremst werden“, erklärt Ates. Es sei ihm wichtig, dass die Kinder ihren Ausgleich finden und ihre Kräfte einschätzen lernen. „Manchmal habe er mehr zu sagen als die Eltern“, schmunzelt er. Einmal im Jahr bei der Fightnight können alle Kinder zeigen, was sie gelernt haben. „Einige sind richtige Showtalente, zerbrechen mit einem Sprung Holzbretter“, schwärmt der Trainer und behauptet: „Taekwondo stärkt unser Selbstbewusstsein und wir können Gegnern kontrollierter gegenüber treten.“ Dabei sei das Ziel, früh genug eine Zuspitzung zu erkennen, um der Gefahr aus dem Weg zu gehen und nicht selbst in dem Kampf verwickelt zu werden, erklärt er. Die Erfolgserlebnisse wirken sich auf alle Lebensbereiche aus, weiß Ates aus eigenen Erfahrungen.

Der gelernte KFZ-Mechaniker und Groß- und Außenhandelskaufmann arbeitet in Kehl. Heute lebt er mit seiner Familie in Schutterwald. Nach zwei Stunden sind wir mit dem Interview fertig und Ates fünfjährige Tochter genießt wieder die Aufmerksamkeit ihres Vaters. Es sind schließlich Ferien.



## Unsere Studios

Sie finden uns in Offenburg in der Schutterwälder Str. 4.

Unsere Trainingsräume sind durch die große Fensterfronten freundlich und hell.



In Gengenbach:  
Berghauptener Str. 9  
77723 Gengenbach



## Unsere Trainer



### **Aydin Ates**

2.DAN –54/58 kg

Trainer Aydin Ates war 10 Jahre (1994-2004) als aktiver Kämpfer bei der deutschen Nationalmannschaft im A-Kader-Team. Es gibt nur wenige, die sich solange in der Nationalmannschaft behaupten konnten.

### **Erfolge**

Europameister 1994

6facher Deutscher Meister 94/95/96/98/2000/2002

Mehrfacher Baden-Württembergischer Meister

Mehrfacher Internationaler Meister

Internationaler Deutscher Meister 91/92

Internationaler Österreichischer Meister 91/92/94/97

Internationaler Luxemburgischer Meister 94

Europa-Cup Bronzemedaille

World-Cup Teilnehmer Cayman Island 1994

World-Cup Teilnehmer Brasilien 1996

Weltmeisterschafts-Teilnehmer Manila/Philippinen 1995

World-Cup Teilnehmer Sindelfingen 1998

World-Cup Teilnehmer Lyon 2000

WM-Teilnahme in Hong-Kong 1997

### **Offenburger Sportlerehrung**

die Ehrenplakette in Gold 1991/92/94/96/97/98/2002

**Atila Güldüren**

1. Dan

**Erfolge**

Mehrfacher Badischer Meister  
1988/89/91/95

Baden-Württembergischer Meister  
1992

Int. Park-Pokal 2. Platz 1989

Int. Tübinger Cup 1. Platz 1991

**Heiko Schöpf****Erfolge**

Badische Meisterschaft, 3. Platz 1999

Baden-Württembergische Meisterschaften, 3. Platz 1999

Badische Meisterschaft, 3. Platz 2005





## Erfolge 2011

### **International Children´s Championship 2011**

Linus Brüstle (-21kg) 1. Platz, Rabea Ziegler (-26kg) 3. Platz, Leon Schulz (-32kg)

### **Deutsche Meisterschaften der Jugend A**

Justine Lange -46kg und Natalie Vollmer -52kg 4. Platz

### **Deutsche Taekwondo Vollkontakt Meisterschaften Jugend B**

Aaron Göppert (-57kg) 2. Platz.

### **Int. Tuttlinger Pokal Turnier**

Taekwondo ATES war mit 11 Kämpfern am Start und erreichte 3 Goldmedaillen, 3 Silber und 3 Bronze.

Die ersten Plätze gewannen Justine Lange Jugend-46 kg, Linus Brüstle Kinder -20kg, Dennis Brüstle Bambinis -20kg

### **Taekwondo-Benefiz- Freundschafts-Pokalturnier in Pforzheim**

4 x 1. Platz, Jason Wolf gewann seinen Kampf mit spektakulären Techniken und wurde als Bester Techniker ausgezeichnet.

### **Int. Bodensee-Cup im Vollkontakt-Taekwondo**

2 x Gold, 2 x Silber und 4 x Bronze

In sehr guter Form zeigten sich besonders Timm Meier (Jugend C bis 35 Kg) und Devin Schulz (Jugend B -37 Kg).

Beide besiegten alle Ihre Kämpfe überlegen. Timm Meier seinen zweiten Kampf sogar mit einem technischen K.O. und erreichten verdient den 1. Platz.

## Unsere erfolgreichen Sportler

An dieser Stelle wollen wir in den nächsten Jahren erfolgreiche Sportler vorstellen. Den Anfang machen Justine Lange, Natalie Vollmer und Maximilian Delakowitz.

### Justine Lange

Alter: 15 Jahre

*Wie oft trainierst du in der Woche?*

Zweimal



*Was sind deine größten Erfolge?*

3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften

1. Platz bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften

*Was gefällt dir am Taekwondo?*

Die Kämpfe

*Hast du noch andere Hobbies?*

Shoppen

## Natalie Vollmer

Alter: 16 Jahre

*Seit wann trainierst du Taekwondo?*

seit 6 ½ Jahren

*Wie oft trainierst du in der Woche?*

Zweimal

*Was sind deine größten Erfolge?*

1. Platz bei den Baden-  
Württembergischen Meister-  
schaften

*Was gefällt dir am Taekwon-  
do?*

„Der Sport an sich, der ist wie  
für mich gemacht.“

*Hast du noch andere Hob-  
bies?*

nein





## Maximilian Delakowitz

Alter: 18

*Seit wann trainierst du Taekwondo?*

seit dem 6. Lebensjahr, seit vier Jahren im Verein Taekwondo Ates e. V.

*Wie oft trainierst du in der Woche?*

Zwei- bis Dreimal

*Was sind deine größten Erfolge?*

Deutscher Vizemeister bei der B-Jugend

3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften A-Jugend

*Was gefällt dir am Taekwondo?*

Dynamik, Disziplin und natürlich der Spaß

*Hast du noch andere Hobbies?*

Hockey

**Termine 2012**

| <b>Termin</b>         | <b>Veranstaltung</b>                                     | <b>Ort</b>              |
|-----------------------|--|-------------------------|
| <b>21./22.01.2012</b> | Internationaler Creti-Cup                                | Tübingen/<br>Reutlingen |
| <b>04./05.02.2012</b> | Internationaler Kinder-Turnier                           | Sindelfingen            |
| <b>25./26.02.2012</b> | Deutsche Meisterschaften<br>Senioren/ Kadetten           | Ingolstadt              |
| <b>03./04.03.2012</b> | German Open A-Turnier                                    | Hamburg                 |
| <b>17./18.03.2012</b> | Internationale Holländische<br>Meisterschaften A-Turnier |                         |
| <b>23.03.2012</b>     | Gürtelprüfung  | Offenburg               |
| <b>14./15.04.2012</b> | Belgian Open   | Herrantal               |
| <b>12.05.2012</b>     | Badische Meisterschaften                                 | Heidelberg              |
| <b>02./03.06.2012</b> | Austrian Open  | Innsbruck               |
| <b>07.07.2012</b>     | Internationaler Bodensee-Cup                             | Friedrichs-<br>hafen    |
| <b>13.07.2012</b>     | Gürtelprüfung  | Offenburg               |
| <b>13.10.2012</b>     | Baden-Württembergische<br>Meisterschaften                |                         |
| <b>27.10.2012</b>     | Internationaler Korntal-<br>Münchinger Cup               | Korntal-<br>Münchingen  |
| <b>17.11.2012</b>     | Internationaler Neckar Pokal                             | Rottenburg              |
| <b>24.11.2012</b>     | Fight Night  |                         |
| <b>01./02.04.2012</b> | Internationaler Park-Pokal                               | Sindelfingen            |
| <b>07.12.2012</b>     | Gürtelprüfung  |                         |



## Impressum

**Taekwondo-Ates e. V.**

Schutterwälder Strasse 4

77656 Offenburg

Telefon: 0 78 03/92 89 00

E-Mail: [info@taekwondo-ates.de](mailto:info@taekwondo-ates.de)

Internet: [www.taekwondo-ates.de](http://www.taekwondo-ates.de)



*Zusammenstellung und Texte:*

Ute Winkler,

[www.testudoverlag.de](http://www.testudoverlag.de)



**Testudoverlag  
Ute Winkler**

*Satz, Fotos:*

Stefan Winkler, [winfoto.de](http://winfoto.de)

**winfoto.de**  
STEFAN WINKLER

*Druck:*

Das Druckbüro

[dasdruckbuero.eu](http://dasdruckbuero.eu)

